

März 2011

16

Mär

[Theaterprojekt erst 2012](#)

(Bad Dübener/Wsp/as). Das Projekt „Landschaftstheater Bad Dübener“ wird um ein Jahr verschoben. In Sachen Fördermittel stellt sich die Situation etwas schlechter dar als erwartet, hieß es. Der nächste Workshop für alle Schauspielinteressierten findet dennoch am 2. April von 13 bis 18 Uhr in der Turnhalle am Kirchplatz statt. Es geht dabei ums Kennenlernen – sich gegenseitig, aber auch seinen eigenen Körper und seine Fähigkeiten im spielerischen Bereich. Die Theatermacher freuen sich auf bereits bekannte und neue Gesichter! Anmeldungen stecken Sie bitte bis 27.03. in den Büro-Briefkasten an der Alten Post oder schicken Sie per Mail an: landschaftstheater@gmx.de.

Für den Sommer ist ein umfangreicheres Theaterwochenende, um die Besonderheiten des Landschaftstheaters gemeinsam zu erfahren, geplant.

2011 von Alexander Schütz

16

Mär

[Heide Spa-Lauf fällt aus](#)

(Bad Dübener/Wsp/as). In diesem Jahr wird es keinen Heide Spa-Lauf geben. Die Veranstaltung wurde wegen der Straßenbauarbeiten an der Bitterfelder Straße abgesagt.

2011 von Alexander Schütz

09

Mär

[Prinzenpaar gibt Regentschaft ab](#)



Prinz Karneval Alexander I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Nicole I. haben am Aschermittwoch ihre Regentschaft übergeben.

Prinz Alexander bedankte sich beim HKV mit folgenden Worten:

"Unsere erste Session hier beim HKV
hat uns sehr gefallen - mir und meiner Frau.
Wir sahen das närrische Treiben von oben
und können Euch für die schönen Programme nur loben.
Somit bleibt uns nur zu sagen,
Ihr müsst uns weiterhin ertragen.
Wollen künftig mit tanzen, lachen und singen,
und uns mit ins Gescheh'n einbringen."

2011 von Alexander Schütz

09

Mär

[Straßenausbau in den Ortsteilen - Münster: Umsetzung fraglich](#)

Für Bürgermeisterin Astrid Münster ist das von der CDU/SPD-Fraktion angeschobene Projekt des Wegeausbaus in den Ortsteilen Alaunwerk und Hammermühle sehr fraglich. Zum einen, so die Stadtchefin, fehlen der Kommune die hierfür benötigten Eigenmittel. Zum anderen sei der genannte Betrag von 1,51

Euro pro m² Grundstücksfläche als festzusetzende Eigenmittelmarke für die betroffenen Eigentümer viel zu gering. Nach Ansicht der Bürgermeisterin wird sich diese Summe auf über 2 Euro erhöhen, was die Realisierung des Vorhabens nicht unbedingt leichter mache.

2011 von Admin